

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 103. Samstag den 2. Mai 1868.

Holzversteigerung.

Dienstag den 5. Mai c., Vormittags 10 Uhr anfangend, sollen im Schlag
Lüchenerberg, Oberförsterei Platte, an Ort und Stelle (auf der neuen Wasser-
ung):

1 $\frac{1}{2}$ Klafter buchenes Scheitholz,
4 $\frac{3}{4}$ Prügelholz,

163 Stück "buchene" Reiserwellen,

1 $\frac{1}{2}$ Klafter gemischtes Prügelholz,

150 Stück gemischte Reiser-Wellen,

1 Klafter gemischtes Stockholz,

Verlangen mit Creditbewilligung bis zum 1. September c. gegen Sicher-
leistung, öffentlich versteigert werden.

Ad. Forsthaus Fasanerie, den 29. April 1868. Der Königl. Oberförster.
v. Witzleben.

Wein-Versteigerung.

Der Gutsbesitzer **H. S. Aschrott senior**

zu Hochheim

Montag den 4. Mai Vormittags 10 Uhr im Hellenmeister-
saale, Grebergasse Nr. 5 in Mainz, die auf seinem Gute in Hochheim
den ersten Lagen allda, nämlich: Dom-Dethaney, Hölle, Stielweg, Stein-
ese, Rüber, Weisse Erde, erzielten und eingehaltenen Weine, als:

1866r 7 Stück,

1866r 11 $\frac{1}{2}$ Stück,

1858r 4 Stück,

1859r 3 halbe Stück,

1846r $\frac{1}{4}$ Stück,

1861r 13 halbe Stück,

1865r 11 halbe Stück,

1862r 8 halbe Stück

istbietend versteigern.

Proben werden bei der Versteigerung verabreicht.

08

H. S. Aschrott senior.

Notiz.

Heute Samstag den 2. Mai Vormittags 11 Uhr:

Ergebnung des Spaltens und Setzens von 28 Klaftern buchen Scheit- und
Prügelholz, in dem Rathause. (S. Tgl. 102.)

Rechte Goldstückchen zu haben Marktstraße 24.

7442

SAALBAU SCHIRMER, Bahnhofstraße.

Samstag den 2., Sonntag den 3., Montag den 4. Mai:

Pariser Kunst-Theater.

Illusion nocturne Charivari Comique.

Dasselbe stellt unter Anderem beweglich dar: Das Ziehen der Wolken, Aufgehen des Mondes, den Brand von Delhi, Wasserfälle, Eisenbahnzüge, die Schlachten von Langensalza und Trautenau, den Brand und die Einnahme Cantons in China, Seesturm von Calcutta, die Wunder der Urwelt, den Wasserfall von Bruar, Schneegestöber in Amsterdam, Löwenjagd, den Besuch mit glühenden Lavaströmen, Metamorphosen mit menschlichen Figuren, Allegorien, Phantasmagorien, Phantasten. — Entrée für Herrn 18 kr., für Damen 12 kr., Kinder in Begleitung 6 kr. — Billets sind bei dem Hrn. Oberfellner im „weißen Hamm“ und im Locale zu haben. — Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. J. Driesch, Physiker. 7561

Webergasse

No. 28,

Knaus,

alte Colonnade

5 und 6,

Opticus der Augenheil-Anstalt,

beehrt sich einem geehrten Publikum anzuzeigen, daß er außer seinem Laden in der alten Colonnade noch ein zweites Verkaufslocal in der unteren Webergasse 28 eröffnet hat. In beiden Magazinen wird stets eine reiche Auswahl aller optischer und physikalischer Artikel vorrätig sein.

Bestellungen auf Schleifereien aller Arten optischer Gläser, sowie Reparaturen, werden in beiden Localen entgegengenommen und auf's Correcteste und Schnellste billigst ausgeführt. 7055

Um ferneren Irrthümern vorzubeugen, zeige ich hierdurch an, daß ich nach wie vor Louisenstraße 33 (Elisabethen-Anstalt) eine Stiege hoch wohne. Außerdem können Bestellungen für mich bei Herrn Kaufmann F. W. Käsebier, Langgasse 24, abgegeben werden.

Hofmedicus Dr. Bernhard Huth,
Louisenstraße 33.

7480

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormals A. Quersfeld,
empfiehlt sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist das-
selbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 1285

Moritz Wallenfels, Langgasse 31,

gegenüber der „Post“.

Großes Lager von Cigarren eigener Fabrikation, Hamburger, Bremer und Havanna-Cigarren. 7580

Restauration zum Schlüssel, Kirchhofsgasse 3
(neues Vocal): 7747
Frankfurter Lagerbier per Glas 4 kr.

Eiserne Garten-Möbel

in großer Auswahl empfiehlt
7740

Fr. Knauer,
Neugasse Nr. 9.

Zu verkaufen

in der nächsten Umgebung Wiesbadens ein sehr schönes elegant gebautes zweistöckiges Landhaus mit zwei Seitengebäuden und großem Garten.

Ein auf einer Anhöhe gelegenes kleineres Landhaus nebst Garten ist wegen Sterbefall sehr billig und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Ein zweistöckiges Haus mit Garten, welches sich zu 26000 fl. verinteressirt ist wegen Wohnortsveränderung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Das Nähere auf dem Commissionsbureau Kirchgasse 17.

386

C. Leyendecker.

Ein hartnäckiges Geschwür an meinem rechten Arm machte mich zu jeder Arbeit längere Zeit unsfähig und blieben alle angewandten Mittel ohne Erfolg. Es wurde mir recht bange dabei, indem ich glaubte, daß ein bleibendes Uebel daraus entstehen würde. Da hörte ich von dem D. Nephuth'schen Universal-Balsam und ließ mir einige Büchsen von demselben kommen. Nach mehrätigem Gebrauch trat eine auffallende Besserung ein und 14 Tage später hatte ich die Freude, meinen Arm bereits wieder brauchen zu können. Ich kann daher jenes Mittel allen an ähnlichen Uebeln Leidenden mit gutem Gewissen empfehlen.

Maine, den 2. Nov. 1867.

Fr. Gutsleisch, Handelsmaun.

Der Universal-Balsam ist stets vorrätig à Büchsen 18 kr. bei
483a A. Thilo in Wiesbaden.

Arabische Gummi-Kugeln von W. Stuppel in Alpirsbach.

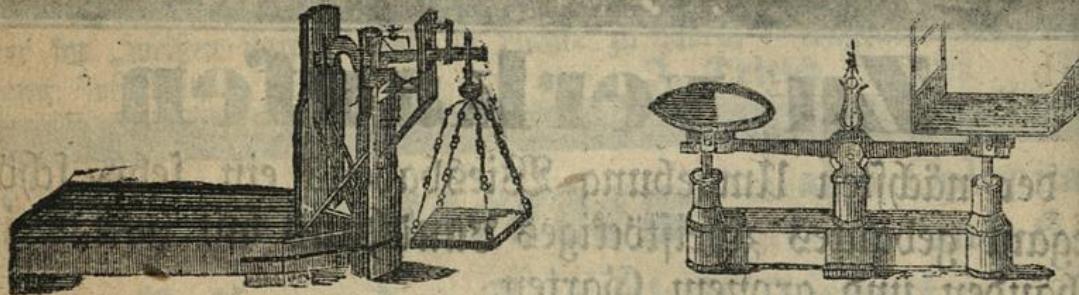
Dieses Universal-Hausmittel erweist sich nach dem Gutachten des hohen Königl. Obermedicinalausschusses in Stuttgart bei Husten, Heiserkeit, Brustschmerzen, Verschleimung der Lunge und der Luftröhre als überaus wohlthätig. Besonders bei Krampf- und Keuchhusten befördern diese Bonbons den Auswurf des zähen Schleimes, mildern sofort den Reiz im Kehlkopf und beseitigen in kurzer Zeit den heftigsten Husten. Dieselben sind stets vorrätig in Wiesbaden
435 bei A. Thilo, Marktstraße 11.

Consum- & Sparverein.

Die Mitglieder des Vereins werden dringend ersucht ihre Contremarken an dem ersten Sonntage eines jeden Monates pünktlich abzuliefern.

Das Vereinsbureau (Kirchgasse 17) ist an diesen Tagen von 9—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Für den Verwaltungsrath: C. Leyendecker.



Decimal-Waagen.

Tragkraft	1	2	3	4	5	6	8	10	Centner.
Preis	12 ³ / ₄ ,	16 ¹ / ₂ ,	20,	23,	26 ¹ / ₂ ,	30,	32,	35	Gulden.

Tafel-Waagen.

Tragkraft	1—5	10	15	20	25	30	50	Pfund.
Preis	10,	14,	18,	20,	20,	22,	25	Gulden.

Zu haben in der Maschinenwerkstätte von C. Schmidt,
5327 Emserstraße 29c.

Unseren Leberzug
nach dem Hause Taunusstraße 7 (zur Heilquelle) bringen wir zur öffentlichen Kenntniß.

Gebr. Walther,
7748 Firma: Georg Walther.

Englisches Patent-Reinigungs-Crystall.

Von diesem zur leichten, billigen und raschen Herstellung einer schönen, glänzenden Wäsche, ohne Nachteil für dieselbe, als vorzüglich anerkannten und allgemein beliebten Waschpulver ist eine neue Sendung eingetroffen und empfehlen dasselbe in Paqueten zu 4 kr. die autorisierten Niederlagen von

A. Vietor, Dozheimerstraße 14.

A. Thilo, Marktstraße 11. W. Vietor, Marktstraße 38.

F. J. Höhn, Heidenberg 7. G. D. Linnenkohl, Ellenbogengasse u.

F. Ader, Röderstraße 11. Nerostraße 48.

Ein Turnbarren zu verkaufen. Näh. Exp.

190
7738

Männergesang-Verein.

Wir machen noch ganz besonders darauf aufmerksam,
daß die Abfahrt nach Destrich
Sonntag Mittag 2 Uhr 30 Minuten per Extrazug
stattfindet. Der Vorstand. 423

Arbeiter-Bildungsverein.

Sonntag den 3. Mai Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Hauptversammlung im Vereinslocal,
Schwalbacherstraße bei Herrn Bierbrauer K u h l.

Tagesordnung: 1) Rechenschaftsablage des Cässirers;
2) Einzahlung der Beiträge im Monat Mai und
3) besondere Vereinsangelegenheiten.

Die Mitglieder werden gebeten ihre Vereinskarten mitzubringen.

403

Der Vorstand.



Markt 7.

450

Ganz frisch eingetroffen:

Schöne Schollen per Pfld. 12 Kr.,

Seezungen (Soles) per Pfld. 32 Kr., Turbot 30 Kr.,
sowie Rheinsalm, Kabiljan, Maifische, frisch abgeschlachtete Lahn-Hechte &c.

G. Bücher's Felsenkeller.

Von Morgen Sonntag den 3. Mai an vorzügliches Lagerbier, direct aus
dem Keller, Wein, Kaffee, Thee und Chocolade, Restauration à la
carte zu jeder Tageszeit. A. Havemann. 7730

Café Doré, Taunusstraße 26. Eröffnung der Gartenwirthschaft.

Guten Mittagstisch in und außer dem Hause, sowie Restauration à la carte.
C. Petri. 7771

Leichtweißhöhle.

Morgen Sonntag den 3. Mai bei günstiger Witterung habe ich gutes Bier
und Wein in Zapf genommen und empfehle zugleich Kaffee und Speisen.
Peter Seibel. 7729

Feinste Gothaer Cervelatwürste, und Prima Holländischen Rahmkäse in frischer Sendung empfehlen Schumacher & Poths am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße. 437

Jeder Zahnschmerz wird durch mein weltberühmtes Zahnmundwasser binnen einer Minute sicher und schmerzlos vertrieben, worüber unzählige Anerkennungen von den höchsten Personen zur Ansicht vorliegen. G. Hünfstaat in Berlin. — Zu haben in Flaschen à 5 Sgr. und 10 Sgr. in Wiesbaden bei A. Thilo. 435

Von Morgen an vorzügliches Lagerbier
per Glas 4 kr. **Restauration Schäfer**, Goldgasse 20. 7782

Sehr vorzügliches Bier nach Wiener Brauart aus der Bauer'schen
Brauerei in Castel im „Vater Rhein“, Bleichstraße. 7784

Dörrfleisch das Pfund 26 kr. bei Mezger **Hetzl**
Schachtstraße 11. 7711

Zu verkaufen:

ein Consol und ein Spieltisch von Mahagoni, ein Schreibtisch von Nuß-
baumholz, ein großer Spiegel, ein Kästchen und ein Speisen-Schrank. Näheres
Hainerweg 6. 7780

Für Kutscherei.

Pferdedrensen werden schnell und billig verziert **Mühlgasse** 13 im
Hinterhaus. 7761

4 & 6 Kr. G. Burkhard, **Reisflämme und Frisflämme von Kautschuk bei**
G. Burkhard, Ecke Michelsberg u. Schwalbacherstr.

Frische Ziegenmilch kann jeden Tag abgegeben werden **Emserstraße** 29
Rieherberg. 7720

Eine Familie sucht ein Haus von mittlerer Größe mit einem hübschen Garten
zu kaufen. Offerten bittet man poste restante A. B. H. einzusenden. 7731

Neugasse 2 sind fortwährend gute Kartoffeln kumpfweise zu haben. 7731

Zwei neue, schön gearbeitete Büffets sind zu verkaufen. Näh. bei **Ch.**
Moss, Bleichstraße 5. 7781

Ein Kleiderschrank und ein Tisch sind zu verkaufen. Näh. **Heidenberg** 22. 7731

Ein Kinderbettstelchen zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 7751

Helenenstraße 12 ist eine Canalwaage zu verkaufen. 7781

Röderallee 16 ist 1 Spiegel und mehrere Damenkleider zu verkaufen. 7761

Ein gebrauchtes Kanape ist zu verkaufen **Welltritzstraße** 4. 7591

Zwei lackierte einhüorige Kleiderschränke zu verkaufen. **Oberwebergasse** 46. 7591

Gute Sandkartoffeln à 10 kr. per Kumpf, im Malter billiger, **Stein-
gasse** 35. 7561

Schulbücher für das Real- und Gelehrten-Gymnasium zu verkaufen
Elisabethenstraße 5. 7511

Moritzstraße 7 bei **A. Momburger** ist noch eine Parthie **Spreu** ab-
zugeben. 7581

 Ein eleganter, halboffener Wagen, ein- und zweispännig
zu fahren, ist billig zu verkaufen. Näheres durch den Sattler
Herrn **Höng**, Goldgasse 2. 7611

Junge Pudel sind zu verkaufen **Oberwebergasse** 54. 7721

Es empfiehlt sich im Hundescheeren und -Reinigen
7487 **Friedrich Vogt**, Neugasse 10, 1 Stiege hoch

Altes Blei kauft Schlosser **Schmidt**, Goldgasse Nr. 8. Daselbst kann
auch ein braver Junge in die Lehre treten. 7701

Mühlgasse 13 im Hinterhaus ist eine große eiserne **Schaalenwaage** von
mehreren Zentnern Tragkraft zu verkaufen. 7761

Unterzeichneter erlaubt sich hiermit ergebenst anzugeben, daß Blumenkohl, Spargeln, holl. Spinat, Kopfsalat, Carotten, sowie frische hairische Butter, Steingasse 6, sowie auf dem Markte zu haben ist. Auf Bestellungen alles ins Haus geliefert.

7766 A. W. Engler jun., Steingasse 6.

Bur Nachricht.

Wegen Bauveränderung meines Ladens befindet sich mein Verkaufslocal bis auf Weiteres im Hinterhause.

Louis Dams,

Eingang durch's Thor.

große Burgstraße 5. 7755

Zwei Comptoirstühle, eine eichene und eine tannene Bettstelle mit Sprungfederrahmen, eine Kochhaarmatratze, zwei Tische und ein Kohlenbecken sind billig zu verkaufen Steingasse 33. 7770

Heidenberg 33 sind mehrere Kanape's, eine Vogelhecke, ein Kleiderschrank, eine Spieluhr, acht Stücke spielend, zu verkaufen. 7774

Leihhaustaxator H. Henckler wohnt jetzt Schulgasse Nr. 2. 6141

Oberwebergasse bei Metzger Seewald ist eine Grube Dung zu haben. 7769

Amtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche vom 25. April bis 2. Mai 1868.

A. Marktpreise.

I. Fruchtmarkt.

1 Mälter (160 Pf.) Walzen 8 Thlr. 13 Sgr., 1 Mälter (100 Pf.) Hasen 3 Thlr. 8 Sgr., 1 Mälter (150 Pf.) Delfrucht 6 Thlr. 20 Sgr.

1 Ctr. Heu 22 Sgr. — Pf., 1 Ctr. Stroh 23 Sgr. — Pf.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 19 Thlr. 4 Sgr., zweite Qualität per Ctr. 18 Thlr. 10 Sgr. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 5 Pf., Fette Hähnchen per Pf. 5 Sgr. 9 Pf., Kälber per Pf. 4 Sgr. 7 Pf.

III. Bictualienmarkt.

1 Mälter. (200 Pf.) Kartoffeln 1. Qualität 2 Thlr. 10 Sgr., desgleichen 2. Qualität 1 Thlr. 26 Sgr., 1 Pfund Butter 10 Sgr. 10 Pf., 25 Eier 10 Sgr. — Pf., 100 Handläse 1 Thlr. 25 Sgr., 100 Fabrikäse 1 Thlr. 12 Sgr., 1 Ctr. Zwiebeln 1 Thlr. 5 Sgr., Rötkraut per Stück 4 Sgr. 6 Pf., Blumenkohl per Stück 1 Sgr. — Pf., Kopfsalat per Stück 1 Sgr. 5 Pf., Erdkohlraben und Rüben per Ctr. 20 Sgr. — Pf., Spargeln per Pf. 4 Sgr. 10 Pf., Apfeln per Ctr. 1 Thlr. 10 Sgr., Birnen per Ctr. 1 Thlr. 10 Sgr., 1 Ente 18 Sgr. — Pf., 1 Hahn 9 Sgr. 6 Pf., 1 Taube 4 Sgr. — Pf., Kal und Hecht per Pf. 6 Sgr. 6 Pf., Bachfische per Pf. 2 Sgr. — Pf.

B. Lebensmittelpreise:

I. Brot.

Gemischtbrot (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfund 2 Sgr. 4 Pf., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrot 1. Qualität 6 Sgr. 3 Pf., desgleichen 2. Qualität (sogen. Kornbrot) 6 Sgr. — Pf., Weißbrot a) 1 Wasserweck 1 Kr. oder 3 $\frac{1}{2}$ Pf., b) 1 Milchbrot 1 Kr. oder 3 $\frac{1}{2}$ Pf.

II. Mehl.

Weizenmehl: Vorschuss 1. Qualität, per Mälter oder 140 Pf. 11 Thlr. 12 Sgr. 10 Pf.

	im Detail	12	"	25	"	9	"
2.		10	"	25	"	9	"
(gewöhnliches)		11	"	12	"	10	"
		10	"	8	"	7	"
		10	"	25	"	9	"
Roggenmehl		8	"	8	"	7	"
		8	"	17	"	2	"

III. Fleisch.

	per Pfund.		per Pfund.
Ochsenfleisch	5 Sgr. 9 Pf.	Nierenfett	5 Sgr. 9 Pf.
Kuh- oder Windfleisch	4 " 8 "	Solperfleisch	5 " 9 "
Schweinfleisch	5 " 9 "	Schwartennagen (ger.)	8 " — "
Kalbfleisch	4 " 7 "	Schwartennagen (frisch)	6 " 10 "
Hammelfleisch	5 " 9 "	Fleischwurst	6 " 10 "
Speck	9 " 2 "	Bratwurst	7 " 5 "
Schweineschmalz	9 " 2 "	Geräucherte Leber- u. Blutw	8 " — "
Schinken	8 " — "	Frische Leber- u. Blutwurst	4 " 7 "
Dörrfleisch	8 "		

Wiesbaden, den 1. Mai 1868.

Das Accise-Amt,
Hardt.

Mainz, den 1. Mai. Zufuhr zum heutigen Fruchtmärkte groß. Waizen und Korn etwas niedriger, Gerste wie in der Vorwoche. Es wurde zu folgenden Preisen verkauft: Waizen (200 Pf.) 17 fl. — kr. bis 17 fl. 30 kr., Korn (180 Pf.) 13 fl. 15 kr. bis 13 fl. 30 kr., Gerste (160 Pf.) 9 fl. — kr. bis 9 fl. 30 kr. Im Großhandel Roggen niedriger, Waizen höher.

Z a g e s - K a l e n d e r.

Die Bildergallerie
(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist geöffnet: Mittwochs und Sonntags
Vormittags von 11 bis 4 Uhr Nach-
mittags.

Die Bibliothek des Gewerbevereins
(kleine Schwalbacherstraße 2a)
für die Vereinsmitglieder täglich von
9—12 Uhr Vormittags und von 4—6
Uhr Nachmittags geöffnet.

Heute Samstag den 2. Mai.
Cursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 3 Uhr: Concert.
Turnverein.
Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnschüler.
Abends 8½ Uhr: Generalversammlung im
Locale des Herrn Weiß.
Im Römersaal
Abends 8 Uhr: Musikalische Abendunter-
haltung, veranstaltet von W. Hüssi.
Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Buchführung und Dis-
cussion.

"Neue Concordia".
Abends 9 Uhr: Gesangprobe.
Gesangverein "Union".
Abends 9 Uhr: Generalversammlung.

Morgen Sonntag den 3. Mai.
Local-Gewerbeverein.
Morgens 7 Uhr: Beginn des Sommer-
semesters der gewerblichen Zeichenschule
in der Schule auf dem Michelsberg.

Arbeiter-Bildungsverein.
Morgens 8 Uhr: Zeichnen.
Abends 8½ Uhr: Hauptversammlung im
Vereins-Local bei Herrn Rühl.
Männergesangverein.
Nachmittags 2½ Uhr: Sängersfahrt nach
Destrich.

Cursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 3 Uhr: Concert.

Schützenverein.
Nachmittags von 3 bis 7 Uhr: Schie-
ßübungen.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 49 — 51 fl.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54 — 56 "
20 Fres.-Stücke	9 " 29½ — 30½ "
Russ. Imperiales	9 " 50 — 52 "
Brenz. Fried. d'or	9 " 57 — 58 "
Dukaten	5 " 37 — 39 "
Engl. Gouvernings	11 " 55 — 59 "
Brenz. Tassenscheine	1 " 44½ — 45 "
Dollars an Gold	2 " 28 — 29 "

Wechsel-Course.

Amsterdam 100½ G.
Berlin 105 B.
Cöln 105 B.
Hamburg 88½ B.
Leipzig 105 B.
London 119½ ¼ B.
Paris 95 B.
Wien 102½ B. 101½ G.
Discounts 3 % G.

Frankfurt, den 30. April. Bei der heute fortgesetztenziehung 6. Classe der 153. Frankfurter Stadtslotterie fielen auf Nr. 20167 110,000 fl., Nr. 16296 2718 11149 5248 7821 15590 und 21110 je 1000 fl.

Hierbei zwei Beilagen.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(1. Beilage zu No. 103)

2. Mai 1868.

Bad-Ems.

140

Eröffnung des Cursaals am 1. Mai.

Vorschußverein zu Wiesbaden.

Die ordentliche Generalversammlung des Vereins findet Montag den 4. Mai d. J. Abends 8 Uhr im großen Saale des Herrn J. Becker, Dozheimerstraße 9, statt.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Direktors über die Verwaltung des Jahres 1867.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes aus 1867.
- 3) Neuwahl von vier Mitgliedern des Ausschusses an Stelle der nach §. 38 des Statuts austretenden Herren Wilhelm Enders, Christian Limbarth, Christian Müller und F. C. Nathan.
- 4) Mittheilung des Berichts der Commission zur Prüfung der Rechnung für 1866 und Wahl der Commission für 1867.
- 5) Bestimmung der Blätter, in welchen die Geschäftsausweise nach §. 56 des Statuts zu veröffentlichen sind.
- 6) Genehmigung des Beschlusses des Ausschusses vom 18. Juli 1867 über Herabsetzung des Discontos bei Wechseln von 6 auf 5 pCt. (neben $\frac{1}{4}$ pCt. Provision).
- 7) Antrag des Ausschusses auf Festsetzung des Zinsfußes bei Vorschüssen auf 6 pCt. statt des bisherigen Zins- und Provisionssatzes von zusammen 7 pCt.
- 8) Antrag des Ausschusses auf Abrundung resp. anderweite Festsetzung der im Statut in Guilden normirten Geldbeträge nach der Thalerwährung.
- 9) Ausschließung von Mitgliedern.
- 10) Sonstige Vereinsangelegenheiten.

Wir laden hiermit zu zahlreicher Theilnahme an dieser Versammlung ein. Zugleich setzen wir die Mitglieder davon in Kenntniß, daß der gedruckte Geschäftsbericht für das Jahr 1867, sowie das Verzeichniß der Mitglieder des Vereins nach dem Stand vom 1. Januar 1868 auf unserm Bureau in Empfang genommen werden kann.

Wiesbaden, den 30. April 1868. Verwaltung des Vorschußvereins.

Der Director: Brück.

303
J. Sachs, II. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,
empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 kr. und Abendessen zu 10 und 12 kr.



2 Meßgergasse 2,

große Auswahl aller nachbenannten **Schuhwaaren**, als: **Herrnschaftenstiefel** in Kalb- und Rindsleder von 4 fl. 30 kr. an, **Herrnzugstiefel** mit Kalbleder- und Lackbesatz, rindslederne **Arbeitschuhe**, sowie lederne **Pantoffeln**, **Damenstiefel** in schwarzem und grauem **Leafting**, in Kalb-, Kitz- und Glanzleder zum Schnüren mit Elastique und zum Knöpfen von 2 fl. 30 kr. an, alle Sorten sehr schöner **Morgenschuhe** für Herrn, Damen und Kinder in Plüscht, Stramin, **Leafting** und Bockleder von 36 kr. an, **Turnschuhe** zum Schnüren das Paar 2 fl., **Turnpantoffeln** 1 fl. 30 kr., **Schaft-, Zug- und Beugstiefel** für Confirmanden, in sehr schöner Arbeit, **Kinderschuhe** in Kalb-, Kitz-, Glanz- und Bockleder, sowie grauem, braunem und schwarzem **Leafting** von 24 kr. an.

N.B. Lager aller Sorten **Haushaltungsbürsten** und **Besen** verkaufe zu billigen, aber festen Preisen. **Jos. Dichmann.** 6312

Das große **Handschuh-Lager** von **M. Pfister** aus **Throl** ist wieder eröffnet und sind daselbst wieder große Sendungen der bekannten besten **Glace-, Wasch- und dänische Handschuhe** aus **Throl** angekommen. Der Laden befindet sich neue Colonnade (Pavillon) vis-à-vis den „**Vier Jahreszeiten**“. 5175

Billige reelle Preise und gute Bedienung.

Stroh-Hüte

in den neuesten Mustern, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, in sehr großer Auswahl, **Capot-Hüte** von feinem Stroh schon von 30 kr. an, das Neueste

in **Bändern, Pariser Blumen und Hut-Façons,**

Tüll-Formen in allen Farben von **10 kr.** an, alle Arten

fertige Hüte

nach den neuesten Pariser Modell-Hüten, in Auswahl bis zu den feinsten **Capot-Hüten** von Stroh, Tüll oder Crêpe, schon von 3 fl. an, empfiehlt zu bekannten billigen Preisen

P. Peaucellier, Michelsberg 8. 242

Weinverkauf in und außer dem Hause, **Kirchhofsgasse 3,**

Restauration zum Schlüssel.

1866r	Niersteiner	per Flasche à 2 Schoppen	—	fl. 24	fr.
1864r	Hattenheimer	" " " "	—	fl. 36	fr.
1862r	Förster	" " " "	—	fl. 48	fr.
1865r	Aßmannshäuser (rothen)	" " " "	1 fl.	—	fr.
1862r	Johannisberger	" " " "	1 fl.	12	fr.

Selterser Wasser per Krug 7 kr., **Frankfurter Bier** per Glas 4 kr., per Flasche 8 kr., **vorzüglicher Apfelwein** per Schoppen 4 kr. (Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus geliefert.) 6148

Seidene Paletots

in den neuesten Facons, anschließend mit Gürtel und Schleife, sowie lose, habe eine neue große Auswahl erhalten und empfehle solche zu sehr billigen Preisen.

Bernh. Jonas,

7772

Langgasse 25.

Eine Partheie ganz neue Kleiderstoffe von 12 fr. per Elle an bis zu dem feinsten Geschmacke empfiehlt als außergewöhnlich billig

7731

Jacob Meyer jun.,

13 Marktstraße 13 im früher J. Herz'schen Locale.

Crinolinen & Corsetten

in großer Auswahl zu billigen Preisen bei

Philipp Sulzer, Langgasse 13. 7395

Crinolinen für Frauen u. Confirmanden 24 fr., Corsetten die früher gekostet 1 fl. 48 fr. kosten jetzt 1 fl. 12 fr., Mechanik 6 fr., Handschuhe und Filletstauchen von 9 fr. an, Frauenstrümpfe 24 fr., für Kinder 15 fr., Pantoffeln für Frauen und Kinder 36 fr., seidene Herrnbinden 18 fr., Herrnsöcken 18 fr., feine Herrnhemden 1 fl. 36 fr., Hosenträger von 9 fr. an bei **G. Burlhard**, Ecke d. Michelsb. u. Schwalbacherstr.

Strickbaumwolle

in weiß, ungebleicht, farbig meliert und bunt gereift, empfehle in den verschiedenen Farben und Qualitäten zu sehr billigen Preisen.

7481

Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Eine große Auswahl schwarze Spitzen-Châles (neueste Dessins) sind mir zum Ausverkauf übergeben, welche ich zu außerordentlich billigen Preisen von 6 fl. bis 25 fl. abgeben kann.

7526

Langgasse 30, **Eduard Kalb**, Langgasse 30.

Eine Partheie zurückgesetzte Blumen, der Zweig von 6 fr. an, sowie Capot-hüte in Stroh für ältere Damen, verkaufe, um damit zu räumen, zu billigen Preisen

A. Ritter, Taunusstraße 2. 7288

Einrahmungen für Photographien, Kupferstiche, Delbilder, Sickerien u. c. c. empfiehlt billigst

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 451

„Zum Römersaal“

(Dötzheimer Straße 9).

Morgen Sonntag, von Nachmittags 4 Uhr an,
findet



große Tanzmusik



6711

statt.

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag von Nachmittags 4 Uhr an

grosse Tanzmusik

wozu ergebenst einladet

447

J. P. Hebinger.

Restauration Bretz,

Kirchgasse Nr. 8.

Morgen Sonntag den 3. Mai

Flügelmusik mit verstärktem Orchester.

Ergebenst

W. Bretz.

7742

Gasthaus zum Guttenberg,

Nerostrasse
24.

Morgen Sonntag:

Harmonie.

Anfang 4 Uhr. Bier per Glas 5 kr. Entrée frei.

Von morgen Sonntag an ist die

7763

grosse Bierhalle

der Actienbrauerei

wieder geöffnet, und wird stets vorzügliches Bier und gute Speisen verabreicht.

Wiener Märzen-Bier

per Schoppen 4 kr. bei
7756

Carl Hirschenkrämer,
Metzgergasse 13.

Von heute an vorzügliches Märzenbier per Glas 4 kr.

653

F. Wanger, Römerberg 22.

Sonnenberg.

Morgen und jeden folgenden Sonntag Flügelunterhaltung bei
F. Frees. 6224

Sonnenberg.

Morgen Sonntag den 3. Mai und jeden folgenden Sonntag findet im
Gasthaus „zur goldenen Krone“ Flügelunterhaltung mit Begleitung
statt, wozu freundlichst einladet B. Noll. 7778

Bord, Latten und ein Kleiderschrank zu verkaufen Hochstraße 22. 530

Männergesang-Verein.

Morgen Sonntag den 3. Mai:

Sängersfahrt nach Oestrich im Rheingau,

in den neu erbauten Saal des Herrn Steinheimer.

Absfahrt: Nachmittags $2\frac{1}{2}$ Uhr per Extrazug der

Rücksfahrt: Abends $10\frac{1}{2}$ Staatsbahn.

Eine Subscriptions-Liste ist bereits in Umlauf gesetzt und werden außerdem Karten à 1 fl., zur freien Hin- und Retoursfahrt, sowie zum Eintritt in den Saal gültig, durch Herrn Carl Spiz, Langgasse 37a, verabsolgt, wobei jedoch ausdrücklich bemerkt wird, daß die Zahl der auszugebenden Karten, des Extra-Zuges wegen, auf 130 beschränkt ist.

413

Der Vorstand.

Turn-Verein.

Heute Samstag den 2. Mai Abends präcis $8\frac{1}{2}$ Uhr: Generalversammlung im Locale des Herrn Weltz.

Tagessordnung:

- 1) Feststellung des Budgets.
- 2) Bericht der Rechnungsprüfungs-Commission.
- 3) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

419

Der Vorstand.

Schützen-Verein.

 Sonntag und Montag Nachmittags von 3 bis 7 Uhr
freie Schießübungen

für die Mitglieder des „deutschen Schützenbundes“. Die Schießstände sind jeden Tag geöffnet und haben Nichtmitglieder des „deutschen Schützenbundes“ 30 kr. Zeigergeld für eine Büchse den halben Tag an den Verwalter der „Schützenhalle“ zu entrichten. Mitglieder zahlen für eine Büchse außer den obengenannten Tagen 12 kr. den halben Tag.

477

Der Vorstand.

Bürger-Schützen-Corps.

Jeden Montag Nachmittags 3 Uhr anfangend: Übungs-, Stern- und Ehreuscheibenübung. Nichtmitglieder zahlen 12 kr. Standgeld.

7668 Die Schützenmeister.

Gesangverein „UNION“.

Heute Abend 9 Uhr Generalversammlung.

294

Liederkrantz.

Sämtliche Mitglieder werden ersucht, sich morgen (Sonntag) um $2\frac{1}{2}$ Uhr in der Restauration Baum in der Schwalbacherstraße, betreffend der in der letzten Versammlung beschlossenen photogr. Aufnahme des Vereins, einzufinden.

Montag den 4. Mai Abends $\frac{1}{4}$ vor 9 Uhr:
Wiederbeginn der regelmäßigen Proben unter Direction des Herrn P. Stengel.

Die activen Mitglieder werden um pünktliches Erscheinen gebeten.

258

Der Vorstand.

Sebastian,

Langgasse 16,

7665

empfiehlt in guter Ware zur geneigten Abnahme:

Genähte Korsetten, weiß und grau, farbige Krinoline mit und ohne Überzug, fertige Blousen, glatte und gestickte Kragen und Manschetten, Sommerhandschuhe, Herrnhemden, leinene Kragen, Manschetten und Brustensätze, seidene Binden, dergl. Gürtel, Kopfkreis-, Frisir- und Aufstecklämme, Ohrgehänge, Broschen, Ketten, Parfümerien und dergl.

Frisch angelommen:

7255

schwarze Zeugstiefeln zu 2 fl. 30 kr., graue und braune Zeugstiefeln von 3 fl. an, Russenstiefeln, in Zeug und Leder, für Kinder, Kitzlederstiefeln zum Schnüren von 3 fl. an, schwarze und graue Zeugstiefeln ohne Absätze zu 2 fl. 12 kr., Saffian-, Zeug-, Stramin- und Lederpantoffeln für Kinder und Damen, graue Kinderzeugstiefeln mit Absätzen zu 1 fl. 24 kr., Kalsblederstiefeln und Schnürschuhe, zu sehr billigen Preisen bei

J. Wacker, Goldgasse 20.

NB. Der Laden bleibt vom 3. Mai an 14 Tage geschlossen.

Geschäftsbücher

von Edler & Krische in Hannover,
zu Fabrikpreisen,

Copirpressen, Bücher, Tinte u. Frachtbriefe, per 100 St. 27 kr.,
Rechnungs- und Wechsel-Formulare,
Stempel-Apparate, sowie alle
Bureau- & Comptoir-Utensilien, empfehlen billigst

6695

Häuser & Heinrich,

Papier- u. Schreibmaterialien-Handlung, Webergasse 32.

Eine neue Sendung gezeichneteter Kinderkleidchen der neuesten
Pariser Fäcons ist in reicher Auswahl eingetroffen.

M. & C. Philippi,

7717

Langgasse 8 (Schützenhofterrain).

Goldgasse 12, **Karl Eichhorn**, Goldgasse 12,
empfiehlt sein wohlassortirtes Korbwaren- und Korbmöbel-Lager zu
äußerst billigen Preisen.

NB. Kinderwagen von 12 fl. an.

7719

Strickbaumwolle in allen Farben

in großer Auswahl zum Ausverkauf Ellenbogengasse Nr. 10.

7657

Zwei Kommoden, eine Bettstelle und sonst verschiedene Kleinigkeiten zu
verkaufen Schwalbacherstraße 14 im Hinterhaus, rechts.

7705

Einhörige Kleiderschränke, dreischubladige Kommode, gebrauchte Tische
billig zu verkaufen Nerostraße 27.

7710

Ein vollständiges Bett (nussbaumene Bettstelle, Sprungfederrahm, Nockhaar-
matratze, Kissen, Plumeaux und Decke) billig zu verkaufen Kapellenstr. 5. 7429

Pariser Glace-Handschuhe von 28 kr.

an in allen Farben bis zu den **allerfeinsten** fortwährend vorrätig in frischer Sendung und großer Auswahl,

zweiflnöpfige **Glace**, ganz fein, von **48 kr.** an,

Militär-Handschuhe von **30 kr.** an,

Waschleder- und gesteppte Glace,

Dänische Handschuhe von **24 kr.** an, mit

2 Knöpfen von **36** an,

fernem empfehle ich **italienische Glace-Handschuhe** zu **18** und **24 kr.**

P. Peaucellier, Michelsberg 8. 242

Thee und Chocolade

1288

empfiehlt **A. Schirg**, Schillerplatz 2.

Thee

in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.

in den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hoflieferant,

1287

Webergasse im Hotel de Nassau.

Thee-Lager

bei **Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten Abnahme

Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10. 395

Strohhüte

in allen Formen, sowie die neuesten franzöf. **Hutsaçons** von 14 kr. an, in reicher Auswahl angelommen; auch werden stets Strohhüte zum Waschen und Fäçonniren angenommen und binnen 14 Tagen abgeliefert bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Herrn-Kleider-Neuwascherei

unter bekannter Garantie

4164 von **Anton Schneider**, Schneidermeister, Oberwebergasse 44.

Cur-Anstalt und Pension „Beau-Site“, Café-Restaurant,

empfiehlt sich dem verehrlichen Publikum als angenehmer Aufenthalt. Erfrischungen aller Art, gute Speisen à la carte, reingehaltene Weine, vorzügliches Flaschen-Bier. Reelle und prompte Bedienung.

508

J. C. Herz-Massenbach.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden und Freunden zur Nachricht, daß ich mein Geschäft, welches ich seither Hirschgraben No. 6 betrieben habe, in unveränderter Weise Hochstätte No. 28 fortführe.

Wiesbaden, den 7. April 1868.

6260 Raphael Nassauer, Landesproductenhändler.

Daselbst ist Hen, Haser und Stroh fortwährend zu haben.

6927 Ich wohne jetzt Wellitzstraße 15, 1 Stiege hoch.
Bertha Schauß, Klavier- und Gesanglehrerin.

Evangelische Kirche.

Jubilate.

Frühgottesdienst Morgens 8 1/4 Uhr: Herr Kirchenrath Diez.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.

Mittags 2 Uhr: Herr Caplan Raumann.

Betstunde in der neuen Schule Morgens 8 3/4 Uhr: Herr Pfarrer Conrady.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche: Herr Pfarrer Köhler.

Mittwoch Abend 6 Uhr: Bibelstunde in der Marktschule: Herr Kirchenrath Eibach.

Katholische Kirche.

3. Sonntag nach Ostern.

Vormittags: Erste hl. Messe 6 Uhr, Militärgottesdienst 7 Uhr, Hochamt mit

Predigt 9 Uhr, letzte hl. Messe 11 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Andacht mit Segen.

Täglich sind hl. Messen um 5 1/2, 6 1/2 und 9 Uhr.

Dienstag, Mittwoch und Freitag 6 1/2 Uhr sind Schulmessen.

Mittwoch Abends 7 1/2 Uhr ist Mai-Andacht.

Samstag Abends 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Evangelisch-Lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.

Am Sonntage Jubilate Vormittags 9 Uhr: Predigtgottesdienst.

Donnerstag 7. Mai Nachmittags 4 Uhr: Bibelstunde. Pfarrer Hein.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Abends um 6 Uhr.

Sonntag Morgens um 10 Uhr in der großen Kapelle.

Dienstag Morgens um 10 Uhr in der kleinen Kapelle, Kapellenstraße 17.

English Divine Service.

St. Augustine's-Church — Frankfurterstrasse.

Sunday's: Morning Service at 11.

Evening Service at 1/4 before 4.

On Wednesdays and Fridays and on the Festivals: Morning Prayer at 11.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(II. Beilage zu No 103.)

2. Mai 1868.

Cursaal zu Wiesbaden.

An Sonn- und Feiertagen findet vom 1. Mai an im weissen und rothen Saale zur Unterhaltung eine

Réunion

für Curfremde statt.

Eintrittskarten werden von der Administration verabfolgt.

140

Local-Gewerbeverein.

Sonntag den 3. Mai Morgens 7 Uhr beginnt das Sommersemester der gewerblichen Zeichenschule in der Schule auf dem Michelsberge und findet am genannten Tage zugleich die Aufnahme neuer Schüler daselbst statt.

Indem wir dieses hiermit zur allgemeinen Kenntniß bringen, ersuchen wir noch ganz besonders die Herren Handwerksmeister und Gewerbetreibende ihre Söhne, Lehrlinge und Arbeiter darauf aufmerksam machen zu wollen und zum Schulbesuche aufzufordern.

Für die Schulcommission:

Dr. E. Hildenbrand.

Für den Vorstand:

Chr. Gaab. 411

Die Buchdruckerei von Cron & Liebrich

in Wiesbaden,

Marktstraße No. 23,
empfiehlt sich dem geehrten Publikum in Anfertigung aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten, unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung.

7247

Fröbel'scher Kindergarten.

Aufnahme von Knaben und Mädchen vom 3. bis 6. Lebensjahr. Prospective und Anmeldungen täglich in der Anstalt Schillerplatz 4. 7641

Beau-Site.

Russische Dampf-, Kiefernadel-, kalte und warme Süßwasser-Bäder sind vom 1. Mai an täglich zu haben. 505

Ruhrkohlen

von bester Qualität sind wieder direkt vom Schiff zu beziehen.
7361

Günther Klein.

Ruhrkohlen,

vorzüglichste Qualität, direkt vom Schiff, empfiehlt
7376

Hch. Heyman, Mühlgasse 2.



Landhaus Frankfurterstraße 6

zu verkaufen, sowie anstossend ein Terrain von $1\frac{1}{2}$ Morgen zur Vergrößerung des Gartens oder parcellirt zu Bauplätzen. Näh. daselbst oder Adelhaidstraße 6. 5438

Adolphstrasse

ist ein gut in Stein erbautes, dreistöckiges Haus mit Frontspitze, großem Hofraum und Gemüsegarten, sofort zu verkaufen. Näh. bei K. Kraus, Taunusstraße 9. 4770

Römerberg 32 ist ein Haus mit Scheuer, Stallung und Garten, mehrere Necker und Baumstück, ein Pferd, eine Kuh, ein Wagen, ein noch neuer Schneppkarren, ein Pferdegeschirr und sonstige Dekomotie-Geräthschaften aus freier Hand zu verkaufen. Näh. daselbst. 7533

4 Elisabethenstraße 4.

Ein dreistöckiges Wohnhaus mit drei Morgen großem Obstgarten — für eine Herrschaftswohnung, Privathotel, Wirtschaftslocal vorzüglich geeignet — ist ganz oder getheilt zu verkaufen oder zu vermieten und mit October zu beziehen. Baupläne unten werden auch einzeln abgegeben. Näheres Geisbergstraße 21. 7245

Joseph Löffler jun., Tünchermeister,

Platterstrasse 3,

empfiehlt sich in allen vorkommenden Stuccatur-, Verputz- und Farbearbeiten, unter reeller und prompter Bedienung. 6750

J. Wilhelm Gilbert, Tüncher,

Hochstätte 16,

empfiehlt sich in allen vorkommenden Stuccatur-, Verputz- und Farbearbeiten, unter reeller und prompter Bedienung. 7435

Lebende, sowie Immortellen-Bouquets und Kränze sind stets vorrätig, wie dieselben auch auf Bestellung ins Haus geliefert werden, bei Louis Frensch, Kirchgasse 32. 7603

Solide Stadt- und Landhäuser, sowie große möblirte Wohnungen werden nachgewiesen durch das Geschäftsbureau von

K. Kraus, Taunusstraße 9. 6957

Unterzeichneter empfiehlt sich im Waschen, Färben und Façonnieren von Stroh-, Filz- und Seidenhüten.

J. Weigle senior, Nerostraße 29. 6670

Glace-Handschuhe

in großer Auswahl neu angelommen bei

7252

Chr. Jstel, Langgasse 19.

Soeben angelommen:

Brönnner's Fleckenwasser,

ächt Cölnisch-Wasser von Joh. Maria Farina, gegenüber dem Jülichplatz,

Liebig's Insektenpulver empfiehlt Chr. Wolff, Hoflieferant,

7442

Marktstraße 24.

Kalbfleisch, 1. Qualität, per Pfd. 12 kr.

7733

bei Mezger Krieger, Ellendögengasse 9.

Badewannen

in den verschiedensten Größen empfiehlt zum Verkaufen und Vermiethen

J. D. Conradi, Häfnergasse 19. 6898

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den bekannten Preisen

bei

1286

G. W. Winter,

Webergasse 5.

Flaschen-Lack & -Papier

in allen Farben sortirt empfiehlt C. Koch, Mezgergasse 15. 7690

Strohhüte

12 und 18 kr., Kappen billigst bei 404

G. Burkhard, Michelsberg 32.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anlegen von Grabstätten und Einfassungen
derselben mit Waldsteinen sc., sowie überhaupt zu jeder Art Gärtnerarbeit auf
dem Todtenhofe. Auch sind bei mir Kränze zu billigem Preise zu haben.

C. Jung, Gärtner, vis-à-vis dem Todtenhofe. 5821

Tapeten, Fenster-Ronleaux & Wachstuch

empfiehlt in schöner Auswahl Carl Jäger, Langgasse 16. 5585

Röderallee 16, 2. Stock, ist eine Gasenurichtung, bestehend aus 50 Fuß
Bleirohr und 3 Gaslampen zu verkaufen. 6983

Eine gebrauchte Drehbank wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 7421

Möbel, Betten sc. fortwährend zu verkaufen Heidenberg 4, 2. St. 7413

Möbel, Betten sc. fortwährend zu verkaufen Heidenberg 4. 7413

Möbel, Betten sc. zu verkaufen. Näh. Exped. 7413

Sargmagazin Nerostraße 34. 1528

Sandlartoffeln per Kumpf 10 kr. bei A. Kleber, Heidenberg 10. 7690

Mecht indischer Melis,

unverfälschtes Fabrikat, aus indischem Zuckerrohr empfiehlt

7732

C. W. Schmidt, Goldgasse 2.

Täglich frische Spargeln

empfiehlt

J. Adrian, Marktsstraße 36. 743

Goth. Servelatwürste

vorzüglicher Qualität, in frischer Sendung eingetroffen, empfiehlt

F. Strasburger, Kirchgasse 10. 750

Arbeitshemden

und Kittel billigst bei G. Burlhard, Ecke der Michelsbergs u. der Schwalbacherstraße. 40



Am Sonntag Abend wurde vom Bierstadterberg durch die Friedrichstraße, Marktsstraße, Langgasse, Heidenberg, Hirschgraben bis in die Steinstraße ein Stück einer Uhrlette nebst Medaillon mit Bild und Uhrschlüssel verloren. Der redliche Finder erhält eine gute Belohnung in der Expedition. 749

Verloren wurde am Montag den 27. April d. J. Morgen auf dem Wege vom Nassauer Hof zur katholischen Kirche ein Rosenkranz aus Cocosnuss mit silbernem Kreuzchen. Abzugeben gegen einen Thaler Finderlohn in der Expedition. 771

Am Donnerstag Nachmittag wurde von der Nicolas- bis zur Friedrichstraße ein gehäkeltes Deckchen verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe bei Schreiner Limbath, Neugasse 20, gegen Belohnung abzugeben. 770

Verloren ein Schildpatt-Bijitenkarten-Etuis, enthaltend Bijitenkarten. Gegen Belohnung abzugeben Friedrichstraße 3. 777

8 Maschinennadeln wurden von der Häfnergasse bis in die Metzgergasse verloren. Gegen Belohnung abzugeben in der Exped. 758

Ein Mädchen von 3 bis 4 Jahren wird in Pflege genommen bei einer kinderlosen Familie. Näh. Exped. 758

Im Kleidermachen

durchaus erfahrene Arbeiterinnen werden gesucht Bahnhofstraße 10. 771

Ein Mädchen kann das Weißzeugnähen in Hand- und Maschinenarbeit gründlich erlernen. Näh. Exp. 693

Eine geübte Kleidermacherin wünscht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Goldgasse 4 im Laden. 762

Ein ordentliches Mädchen kann das Bügeln erlernen. Näheres Schwalbacherstraße 49. 749

Mädchen, welche im Nähen geübt sind, können in kürzester Zeit das Kleidermachen erlernen. Näheres Saalgasse 3. 754

Eine reinliche Frau sucht Monatstelle. Näh. Mauergasse 13 im Hinterhaus. Dasselbst kann auch eine Stube abgegeben werden. 759

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen und Ausbessern. Näheres Hirschgraben 14, zwei Stiegen hoch. 771

Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle zur Aushilfe. Näh. Brühbrunnen gässchen 6, Parterre. 772

Eine geübte Putz- und Kleidermacherin empfiehlt sich billigst in und auf dem Hause. Näh. Heidenberg 10, 1 Stiege hoch. 775



Gesucht

Ein Mädchen sucht eine Stelle als Kindermädchen oder in einer bürgerlichen Haushaltung.
Näh. Metzgergasse 13. 7754

Ein solides Mädchen vom Lande, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, auch im Nähen und Bügeln erfahren ist, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Mauritiusplatz 3 bei Frau Grimm. 7752

Ein fleißiges Mädchen sucht eine Stelle. Näh. Exped. 7734

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Langgasse 9. 7753

Ein braves Mädchen wird für Hausarbeit und zu Kindern gesucht. Näh. Mainzerstraße 2 im Hinterbau, 2 Stiegen hoch. 7620

Ein gebildetes Frauenzimmer, das die besondere Pflege einer älteren Dame zu besorgen hat und dabei die Führung einer kleinen Haushaltung übernehmen kann, wird gesucht. Schriftliche Offerten unter v. B. in der Exped. d. Bl. abzugeben. 7610

Ein ordentliches Küchenmädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näheres Expedition. 7351

Haushälterinnen, Köchinnen, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen, suchen Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 5752

Eine gesetzte Person, mit guten Zeugnissen, welche schon mehrere Jahre als Haushälterin conditionirt hat, sucht eine ähnliche Stelle für hier oder auswärts. Näh. Exped. 7716

Zwei Mädchen, welche in allen Hausarbeiten erfahren sind, suchen Stellen als Haus- oder Kindermädchen und können gleich eintreten. Näh. im Paulinensift. 7720

Ein tüchtiges, treues Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, 9 Jahre bei einer Familie war und von derselben empfohlen wird, sucht eine Stelle. Näh. Exped. 7713

Eine gesunde Amme sucht einen Schenkdienst. Näh. Exped. 7707

Ein anständiges Mädchen, das alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht eine Stelle. Näh. Metzgergasse 25 im Hinterhaus. 7706

Ein Mädchen, welches nähen und die Hausarbeit verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle zu einem oder zwei Kindern. Näh. Bleichstraße im „Vater Rhein“. 7721

Ein braves Mädchen, das alle Hausarbeit versteht und in der Küche erfahren ist, sucht eine Stelle. Näh. Sonnenbergerstraße 2. 7637

Ein junges Mädchen vom Lande sucht einen Dienst zu einem Kinde oder als Hausmädchen. Näh. Heidenberg 25. 7776

Ein gebildetes Frauenzimmer, das perfekt englisch spricht, in allen Hand- und Hausarbeiten, sowie im Kleidermachen bewandert ist, sucht baldigst eine Stelle. Näheres Exped. 7777

Ein Mädchen vom Lande, das hier noch nicht diente und in allen Arbeiten bewandert ist, sucht eine Stelle. Näh. Exped. 7779

Ein gesetztes Kindermädchen, das sich auch häuslichen Geschäften unterzieht, wird für ein Kind gesucht Kranzplatz 11. 7760

Ein junges Mädchen vom Lande, das noch nicht gedient hat, sucht eine Stelle. Näheres bei Herrn Fr. Weimer, Schwalbacherstraße 5. 7744

Mit guten Zeugnissen versehene Köchinnen, Kammerjungfern, Haus- und Kindermädchen suchen Stellen und können gleich oder später eintreten. Näh. bei Frau Häuser, Röderstraße 39. 7783

4. Eine Köchin sucht eine Stelle auf gleich. Näheres Wilhelmstraße 5a im 4. Stoc. 7765

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht - waschen und bügeln kann

sucht eine Stelle auf gleich. Näh. Ellenbogengasse 9 im Hinterhaus. 7786

Ein Tapezirerlehrling wird gesucht bei Catta, Webergasse 35. 7703

Ein Junge wird in die Lehre gesucht bei Tapezirer F. Schmidt, Langgasse 29. 7708

Ein gewandter Auswärter findet in einer Restauration und Bierwirthschaft
eine Fahrestelle. Näheres Expedition. 7006

Ein gewandter, unverheiratheler und mit guten Zeugnissen versehener Diener wird gesucht. Näh. Exp. 7610

Wür Schneider.

Gesucht einige gute Arbeiter. Näheres bei
Hrn. Behrens, Langgasse 5. 756

Dotzheimerstr. 29 wird ein Junge gesucht. 766.

Ein gewandter Bediente sucht Stelle als Kammerdiener oder zu einer fremden Herrschaft. Näh. Exped. 769

Ein Junge kann das Lackiergeschäft erlernen bei Franz Schramm
Lackierer, Schwalbacherstraße 43. 462

Gesucht von einer Privatherrschaft am Rheine ein treuer, fleißiger und anständiger Bursche, der außer allen passenden vor kommenden häuslichen Arbeiten auch das Serviren kennen muß. — Schriftliche Meldungen, welche genau dorthin Mähre wie vorhergehende Dienstherrschaft, Fähigkeiten, Forderung &c. enthalten müssen, sind franco unter der Adresse, die in der Expedition d. Bl. zu erfragen ist, einzusenden. 735

Ein Mann in gesetzten Jahren sucht Stelle als Diener od. Portier. Näh.
Exped. 733

Ein guter Schreiner (Stuhlmacher) und ein Lehrling gesucht von
W. Sprengel, Rheinstraße 21. 668

Ein braver Junge kann das Küfergeschäft erlernen bei
Philipp Barth, Küfermeister, Röderstraße 35. 760.

Ein Gärtner wird sofort gesucht. Näheres Expedition. 772

Ein tüchtiger, starker Hausknecht wird gesucht Wilhelmstraße 9. 777
Gesucht wird ein Schreinerlehrling von F. B. Kummer, Marktplatz 3. 776

Gesucht werden 4500 fl., 18.000 fl., 2500 fl. und 700 fl. zu 5%

2200 fl. werden gegen gute Hypotheken mit doppelter Sicherheit, grössten Theil auf Grundstücken, alsbald zu leihen gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre C. B. in der Exped. d. Bl. niederzulegen. 778

Logis-Gesuch.

In der Friedrichstraße, Kirchgasse oder den benachbarten Straßen wird ein Logis, nebst einem zu einem Magazin sich eignenden Raum im Hintergebäude von jetzt, Sommer oder Herbst an zu mieten gesucht
Näheres Expedition. 770

Eine kleine Familie sucht eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör
alsbald zu mieten. Näheres Erived. 768

Auf 1. Juli oder 1. October wird eine Familien-Wohnung gesucht
etwa 4 heizbaren Zimmern, 3 Kabinets, 2 Rämmern, Küche u. s. w., mit
Eintritt in den Garten. Näh. Exped. 775

765 786 703 ung- 708 hat: 006 ug: 610	In der Adelshaidstraße ist ein schönes, möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermiethen. Näh. Exped.	7702
	Bahnhofstraße 8 (Bel-Etage) sind Zimmer mit Kost zu verm.	7461
	Bleichstraße 4 ist ein elegant möblirtes Zimmer zu vermiethen.	7645
	Al. Burgstraße 12 sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermiethen.	6529

Emserstrasse 20b

ist die Bel-Etage zu vermiethen und sogleich zu beziehen.
Näheres und Vorzeigung durch

439	Herrn F. Baumann, Friedrichstraße 18.	
	Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein schön möbl. Zimmer zu verm.	6318
	Frankfurterstraße 5a sind Zimmer mit Kost zu vermiethen.	7270

Untere Friedrichstraße 7 Bel-Etage sind möblirte Zimmer zu vermiethen;
auf Verlangen mit Kost. 7768

Hainerweg 7a (Landhaus)

ist eine elegant möblirte Wohnung von 6 Zimmern, Balcon, Küche rc. zu vermiethen. 6369

Häfnergasse 13 ist eine vollständige Wohnung gleich zu vermiethen. 7258

Heidenberg 18 ist ein Dachlogis für stille Leute gleich zu beziehen. 7750

Heidenenstraße 14 Bel-Etage sind möblirt Salon und 2—3 Zimmer zu vermiethen. 2049

Kapellenstraße 4 ist eine für sich abgeschlossene, neu tape-
stirte und gut möblirte Bel-Etage, be-
stehend aus einem großen und einem kleinen Salon, 4 Schlafzimmern, großer
Küche, Mansarde rc., sowie Nutzbenutzung des Gartens, gleich zu verm. 7100

Kirchgasse 25 1 Treppe hoch, links, ist 1 möblirtes Zimmer zu verm. 7728

Kirchgasse 25 eine Treppe hoch rechts ist ein möbl. Zimmer zu verm. 7063

Kanggasse 17 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 7745

Mainzerstrasse 12

ist ein möblirtes Parterrelogis von 3—5 Zimmern, auch Mansarde, Küche, Keller, mit Kranenwageneinfahrt eingerichtet, zu vermiethen. 7406

Mühlgasse 1 ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet auf gleich zu vermiethen. 7749

Nerostraße 9 im Seitenbau sind mehrere vollständige Logis zu verm. 7764

Oraniengasse 8 2 Stiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer mit und ohne Möbel auf 1. Juni zu vermiethen. 7711

Rheinstraße 13

ist die Bel-Etage und ein Parterrelogis, beide ganz neu und elegant möblirt, sogleich zu vermiethen. 7741

Röderallee 16 2 Stiegen hoch sind zwei möblirte Zimmer an Herren zu vermiethen und kann auch ein gutes Clavier abgegeben werden. 7757

Röderallee 26 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen. 7540

Römerberg 23 kann ein reinlicher Arbeiter ein Stübchen erhalten. 7759

Saalgasse 3 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 7047

Schöne Aussicht 2 (Villa Panorama) ist die Bel-Etage möbl. zu verm. 5873

Ecke der Schwalbacherstraße und Faulbrunnenstraße 12, Parterre rechts, sind 1—2 möblirte Zimmer zu vermiethen. 7807

Steingasse 29 1 Stiege hoch ist ein möbl. Zimmer zu vermiethen. 7709

Webergasse 22 zwei Treppen hoch ist ein möblirtes Zimmer mit Alkoven zu vermieten.	5770
In einem Landhause an der Sonnenbergerstraße ist eine Parterrewohnung: Salon und 4—6 Zimmer, Mansarden, Küche, Keller und Garten, sofort zu vermieten. Näh. Exp.	7738
Ein elegant möblirtes Herrschaftshaus mit Stallung, Remise rc., ist für diese Saison zu vermieten. Herr Baumann, Friedrichstraße 18, gibt nähere Auskunft.	7181
Zwei schön möblirte Zimmer sind mit oder ohne Kost sofort zu vermieten. Näh. Mühlgasse 13 2 Stiegen hoch.	6959
Drei geräumige Zimmer sind sofort möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Näh. Exped.	6589
Durch das Wiesbadener Geschäfts- und Nachweise-Bureau, Kirchhofsgasse 6 sind zwei sehr schön gelegene Wohnungen mit Garten im Preise von 150 und 100 Gulden sofort zu vermieten.	7721
Saalgasse 22 2 Stiegen hoch kann ein Arbeiter Logis erhalten.	7721
2 Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25, 3. Stock.	7331
Ein Herr kann Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25, 3. Stock.	7331
Schillerplatz 3 sind zwei Abtheilungen Keller zu verm. Näh. daselbst.	6581
Dem schönen schwarzen Wienchen in der Helenenstraße 16 gratulirt recht herzlich zu seinem morgigen Geburtstage! Ein stiller Verehrer.	7731
Ein donnerndes Hoch soll fahren aus der Röderallee bis in den „Anker“ Neugasse, dem schwarzlockigen Carolinchen zu seinem heutigen Geburtstage! Das Carolinchen soll leben, Das Christianchen daneben, Und's dicke Vorche dabei, Hoch leben sie alle Drei! Ungenannt, doch wohl bekannt.	7741

Todes-Anzeige. 7743

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir hierdurch die traurige Mittheilung, daß unser geliebtes Kind, **Elisabeth Störkel**, gestern Abend 5½ Uhr nach langen Leiden in eine bessere Welt abgerufen wurde.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag um 6 Uhr vom Leichenhause aus statt. **Nikolans Störkel.**
Wiesbaden, den 1. Mai 1868. **Johanna Störkel, geb. Voll.**

Dreisylbige Charade.

Auf allen Deinen Schritten und Wegen
Bald vorne, bald hinten, bald seiuwärts gestellt,
Geleiten, ohne Dir Last zu erregen,
Die beiden Ersten Dich durch die Welt.
Bevor der Meister ein Bauwerk beginnt,
Da fertigt er erst das Dritte an,
Auf daß er die bessere Ansicht gewinnt
Und etwaige Fehler vermeiden kann.
Des ganzen Verdienst ist Lehnlichkeit,
Und Künstler sind es zu machen bereit.

Auslösung des Rätsels in Nr. 97: Schwermetz.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.